

Umbau & Aufstockung Birmensdorferstrasse

Das Reihenhaus war seit seinem Bau 1949 nur punktuell unterhalten worden. Um die Abläufe im Haus sowie die energetische Sanierung zu gewährleisten, gestalteten wir den aktuellen Umbau entsprechend ganzheitlich. Das Untergeschoss musste statisch verstärkt werden, um das Erdgeschoss um eine Wohnküche zu öffnen. Das Bad im Obergeschoss wurde vergrössert. Eine Raumkammer über 9m² öffneten wir zu einem Familienzimmer mit Büro hin.

Plus ein Geschoss – von 80 auf 120m² Wohnfläche

In einer zweiten Etappe wurde das Gebäude um ein ganzes Geschoss mit Holzelementen aufgestockt. Das Dachgeschoss kann neu als Wohnzimmer und Rückzugsort mit einem weiteren Bad genutzt werden. Das Gebäude bietet nun nach Fertigstellung 120m² Wohnfläche mit 40m² Keller an.

Energetische Sanierung

Die Fassade ergänzten wir mit einer 20 cm starken Holzfaserdämmung; die einfachen Holzfenster wurden durch 3-fach verglaste Holz-Metallfenster ersetzt worden. Im Inneren wurde mit hochwertigen, langlebigen ausschliesslich natürlichen Materialien gearbeitet, Bestehendes ergänzt und wo möglich Altes bewahrt. Bruch- und Schadstellen wurden einfach gestrichen, mit Zement ausgegossen oder belassen. Die daraus entstandenen Narben und Spuren entsprechen den

neuen Anforderungen, ohne die gefundene Substanz zu verleugnen. Die Ausrichtung sowie die knapp 35m² vorgesehene integrierte PV-Anlage wurde nach reichlichen Überlegungen und Wirtschaftlichkeitsrechnungen verworfen. Der Solarstrom wird nun über eine Genossenschaft in Zürich bezogen.

Das Reihenhaus liegt an einer nicht-befahrenen Strasse, dadurch mussten alle Elemente mit einem Auslegekran über 45m zur Parzelle befördert und weggehoben werden. Dies führte dazu, dass die Aufstockung in einer grosszügigen Geometrie in einem Tag ausgeführt wurde. Ebenfalls drängte sich durch die Logistik eine präzise Planung auf, um die Anfahrten und Korrekturen kleinstmöglich zu halten.

Die energetische Sanierung durch das Ersetzen der Fenster, der Holzfaserdämmung und dem Dach, erlaubt es, dass im Winter nur 2 Heizungsradiatoren, die alle umfänglich aus dem Bestand wiederverwendet wurden, genutzt werden müssen. An heissen Sommertagen hält die kühle Innentemperatur durch das bestehende Mauerwerk sowie das neu aufgetragene natürliche Kleid aus Holzfaserdämmung an und durch die beiden Dachfenster wird die Nachtauskühlung aktiv unterstützt.

Der Umbau wurde nominiert für „Der beste Umbau 2020“.



1



2



3



4



5



6



7

Projektbez. intern:	110 BIR
Bauprogramm:	Umbau und Aufstockung
Erstellungsjahr:	2019
Geplante Bauzeit vor Ort:	6 Monate
Projektstandort:	Birmensdorferstrasse 618, 8055 Zürich
Auftraggeber:	privat
Architektur:	baubüro in situ: Meret Hodel, Pascal Angehrn
Elektroplaner:	Ruckstuhl AG
HLKS Planer:	Föllmi Partner Haustechnik AG
Ingenieur:	Jaeger Partner AG
Anlagekosten	BKP 1-9: 450'000 CHF

- 1 Ostfassade
- 2 Westfassade mit wiederverwendeten Fensterläden des best. Gebäudes
- 3 Lesesofas in der Aufstockung
- 4 Blick in die Nasszelle und den Bürobereich im EG
- 5 Einbauschränke als Stauraum mit Klaviernische
- 6 Sitznische im Wohnzimmer mit anschliessender Küche
- 7 Treppenaufgang zur Aufstockung